



Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz
Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland, Eschberger Weg 68, 66121 Saarbrücken

An die Schulleiterinnen und Schulleiter der
RSplus, GRSplus, RSplusFOS,
Gymnasien und IGS in Rheinland-Pfalz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

Vorsitzende der Geschäftsführung

Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland
Eschberger Weg 68
66121 Saarbrücken
Telefon 0681-849-0
Telefax 0681-849-910-180
www.arbeitsagentur.de

Unser Aktenzeichen Ihr Schreiben vom
51 426-0/31

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Simon Stein
simon.stein@bm.rlp.de
Nadine Kломann
nadine.klomann@arbeitsagentur.de

Telefon / Fax
06131 16-2988
06131 16-172988
0681-849-337

Bitte immer angeben!

20.2.2019

„Lebensbegleitende Berufsberatung“ – Ausweitung des Berufsberatungsangebotes der Agentur für Arbeit

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,

die Bundesagentur für Arbeit hat im Rahmen ihres Beratungsangebots ein neues Konzept der **Lebensbegleitenden Berufsberatung** entwickelt, welches das Ziel einer ganzheitlichen, lebenslangen und präventiven beruflichen Orientierung und Beratung verfolgt.

Ein wichtiger Baustein ist die Stärkung der Schule als Beratungsort, wie dies auch in der Rahmenvereinbarung über die Zusammenarbeit von Schule und Berufsberatung zwischen der Kultusministerkonferenz und der Bundesagentur für Arbeit vereinbart worden ist. Im Wesentlichen geht es darum, die berufliche Orientierung bereits früher als bisher, ab den Vor-Vor-Abgangsklassen der Regelschulen, in den Gymnasien bereits ab der Klassenstufe 9, zu etablieren.

Ab dem Schuljahr 2019/2020 stehen daher die Beratungsfachkräfte der Bundesagentur an allen weiterführenden Schulen für zusätzliche berufsorientierende Informationsveranstaltungen zur Verfügung, die von den Schulen in Anspruch genommen werden können. Die Ausgestaltung der neuen Informationsangebote soll auf das schulische Konzept für die Schullaufbahnberatung, Berufswahlvorbereitung und Studienorientierung abgestimmt sein. Bitte sprechen Sie sich mit der für Sie zuständigen Beratungsfachkraft ab. Außerdem bieten die Beratungsfachkräfte regelmäßige Sprech- und Beratungszeiten an. Die Unterstützung des Tags der Berufs- und Studienorientierung wird weitergeführt.

Die Details des neuen Konzeptes können Sie der beiliegenden Informationsbroschüre „LBB einfach erklärt“ entnehmen. Anregungen für eine erfolgreiche Umsetzung an der Schule werden auf den Seiten der Servicestelle Berufsorientierung des Pädagogischen Landesinstituts eingestellt. Um die Einsatz- und Terminplanungen der Bundesagentur zu erleichtern, ist es den Schulen gestattet, auf Anfrage relevante Informationen wie die Anzahl der infrage kommenden Klassen und die Anzahl der betreffenden Schülerinnen und Schüler an die Bundesagentur zu übermitteln.

Die Lebensbegleitende Berufsberatung wird seitens des Bildungsministeriums begrüßt und die enge Zusammenarbeit zwischen Berufsberatung und Schulen befürwortet.

Für Ihre Bereitschaft, die Umsetzung der „Lebensbegleitende Berufsberatung“ zu unterstützen, danken wir Ihnen sehr und hoffen, dass Ihre Schülerinnen und Schüler von dem neuen Angebot profitieren können.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefanie Hubig
Ministerin für Bildung



Heidrun Schulz
Vorsitzende der Geschäftsführung